

Anlage

Datenschutzerklärung des Landesamtes für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt (LAGB) über die Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit Geruchsbeschwerden

1. Verantwortlicher

Landesamt für Geologie und Bergwesen-Sachsen-Anhalt
Köthener Straße 38
06118 Halle (Saale)
Tel. 0345/5212-0
Fax 0345/522 99 10
poststelle@lagb.mw.sachsen-anhalt.de
www.lagb.sachsen-anhalt.de

2. Datenschutzbeauftragter

Landesamt für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt
Köthener Straße 38
06118 Halle (Saale)
Tel. 0345/5212-121
E-Mail: Datenschutzbeauftragter@lagb.mw.sachsen-anhalt.de

3. Kategorien von verarbeiteten Daten

Bei der Ermittlung von schädlichen Umwelteinwirkungen durch Geruchsemissionen verarbeitet das LAGB personenbezogene Daten der Beschwerdeführer. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um Namen und Kontaktdaten, wie Wohnanschriften, Telefonnummern oder E-Mailadressen. Sollten Sie besonders geschützte Daten wie z.B. Gesundheitsdaten preisgeben, erfolgt die Verarbeitung dieser Daten nur dann, wenn dies für die Beurteilung der Immissionsbelastung unbedingt erforderlich ist. Dabei wird in jedem Einzelfall geprüft, ob besonders geschützte Daten auch anonym verarbeitet werden können.

4. Rechtsgrundlage und Zweck der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten von Beschwerdeführern erfolgt in Wahrnehmung der öffentlich-rechtlichen Aufgaben des LAGB zur Überwachung von Anlagen nach BImSchG. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m. § 3 BDSG. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten verfolgt dabei den Zweck, zu ermitteln, ob von den Anlagen schädliche Umwelteinwirkungen in Form von erheblichen Geruchsbelästigungen oder Gesundheitsgefahren ausgehen, um daraus die erforderlichen Maßnahmen als Aufsichtsbehörde ableiten zu können.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Empfänger der personenbezogenen Daten sind zunächst nur die verfahrensführenden Bediensteten des LAGB, welche die Beschwerden bearbeiten. Der Inhalt Ihrer Beschwerden wird aber auch an das betroffene Unternehmen und später ggf. weitere Gutachter weitergegeben, damit diese die Geruchsbelastungen ebenfalls bewerten können. Zuvor werden die Beschwerden aber anonymisiert, sodass kein Personenbezug zum jeweiligen Beschwerdeführer herstellbar ist.

6. Speicherdauer

Die Akten werden gem. § 18 Abs. 1 lit. b) der Aktenordnung für die Landesverwaltung Sachsen-Anhalt fünf Jahre aufbewahrt, nachdem sie nicht mehr benötigt werden.

7. Betroffenenrechte

Sie haben nach der DSGVO verschiedene Rechte, die sich aus den Artikeln 15 bis 18 und 21 der DSGVO ergeben

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Ist das der Fall, haben Sie ein Recht auf Auskunft über die personenbezogenen Daten und weitere Informationen.

- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie unverzüglich eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)

Sie können unter bestimmten Voraussetzungen die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Die daran anknüpfende Verpflichtung der verarbeitenden Stelle zur unverzüglichen Löschung hängt u.a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden.

- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)

Sie haben unter bestimmten Voraussetzungen das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen.

- Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu widersprechen. Allerdings kann dem nicht nachgekommen werden, wenn schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vorliegen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder wenn die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

- Recht auf Beschwerde (Art. 77 DSGVO)

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, können Sie bei der zuständigen Aufsichtsbehörde Beschwerde einlegen. In Sachsen-Anhalt ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz zuständig, den Sie wie folgt erreichen:

Hausanschrift:
Leiterstraße 9
39104 Magdeburg

Postadresse:
Postfach 1947
39009 Magdeburg

E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de